

Bezeichnung der Bauleistung:

Kurzbezeichnung	Ausbau K 7001, 1. BA OD Barenthin, Erd-, Entwässerungskanal- und Verkehrswegebauarbeiten
Vergabenummer	GBV.KUI.085.24/ö

(wie Aufforderung zur Angebotsabgabe)

Auftragsbekanntmachung National

Bekanntmachungstext

(Der unter a) bis x) angegebene Text dient nur zur Erläuterung; er ist aus drucktechnischen Gründen in der Bekanntmachung nicht zu wiederholen)

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):

a) Bezeichnung: [Landkreis Prignitz](#)
Postanschrift: [Berliner Str. 49, 19348 Perleberg](#)
Kontaktstelle: [Sb Zentrale Dienste](#)
Zu Händen von: [Frau Rauch](#)
Telefon: [+49 3876713723](#)
E-Mail: wenke.rauch@lkprignitz.de
URL: www.landkreis-prignitz.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren:

b) [Öffentliche Ausschreibung](#)

c) ggf. Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:

c) Art der akzeptierten Angebote
[- Postalischer Versand](#)
[- Elektronisch in Textform](#)
[- Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur](#)
[- Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur](#)

d) Art des Auftrags:

d) [Ausführung von Bauleistungen](#)

e) Ort der Ausführung:

e) [Landkreis Prignitz](#)

f) Art und Umfang der Leistung:

f) [- Asphaltfräsarbeiten 2000 m²](#)
[- Ungebundene Befestigungen / Unterbau 2050 m³](#)
[- Rohrgrabenaushub / Einbau 500 m](#)
[- Regenentwässerung DN 150, DN 300 500 m](#)
[- Rohrsedimentationsanlage 1 Stück](#)
[- Schachtbauwerke 9 Stück](#)
[- Vorflutgraben / Grabenprofil herstellen 265 m](#)
[- Brechen von Natursteinpflaster und Herstellung 710 t einer Frostschuttschicht](#)
[- Frostschuttschicht Fahrbahn 825 m³](#)
[- Schottertragschicht Fahrbahn 700 m³](#)
[- Asphalttragschicht 2100 m²](#)
[- Asphaltdeckschicht 2100 m²](#)
[- Hoch-, Rund, Tiefbetonbordstein 1175 m](#)

- Pflasterstreifen 2 reihig 645 m
- Betonsteinpflaster Gehweg / Grundstückszufahrten 800 m²

- g) **Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrages, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:**
- g) Erbringung von Planungsleistungen: **Nein**
- h) **Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für ein, mehrere oder alle Lose einzureichen:**
- h) **Die Vergabe wird nicht in Lose aufgeteilt.**
- i) **Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:**
- i) Beginn: **03.03.2025**
Ende: **18.07.2025**
- j) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Abs.2 Nr. 3 VOB/A zur Nichtzulassung von Nebenangeboten:**
- j) **Nebenangebote sind nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen**
- k) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrere Hauptangebote:**
- k) **Mehrere Hauptangebote sind zugelassen**
- l) **Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, Email-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 VOB/A bleibt unberührt**
- l) elektronisch:
https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMP_Satellite/notice/CXP9Y5061FT/documents
- m) **Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:**
- m)
- n) **Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:**
- n)
- o) **Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist:**
- o) Angebotsfrist: **26.11.2024 13:00 Uhr**
Bindefrist: **03.01.2025**
- p) **Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:**
- p) **siehe a)**
Die Abgabe elektronischer Angebote unter https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMP_Satellite/notice/CXP9Y5061FT unter Beachtung der dort genannten Nutzungsbedingungen ist zugelassen.
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**
- q) **DE**
- r) **Die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung:**
- r) **Niedrigster Preis**

s) **Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins, sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**

s) 26.11.2024 13:00 Uhr

Ort der Öffnung:

Landkreis Prignitz, GB V, Sb Zentrale Dienste
Berliner Str. 8, 19348 Perleberg, Raum 109

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Es findet keine Angebotsöffnung in Anwesenheit von Bietern statt. Das Submissionsergebnis ist jedoch für die Bieter noch am selben Tag auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg verfügbar.

t) **Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:**

t) 5 % als Sicherheit für die Vertragserfüllung
3 % als Sicherheit für die Gewährleistung
(nach Anforderung durch den AG)

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:**

u) gemäß VOB/B und Vergabeunterlagen

v) **Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft, nach der Auftragsvergabe haben muss:**

v) Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) **Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters:**

w) - den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar ist
- die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte
- die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes bzw. Gewerbeanmeldung und Handwerkskarte
- Drei Referenzen für Oberbauschichten für Straßen aus Asphalt (ab einer Auftragssumme von 500.000 EUR)

- Angaben: ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,
- ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
- dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt,

- dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde (Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Krankenkasse(n) und des Finanzamtes),
- dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft (Unbedenklichkeitsbescheinigung der BG) angemeldet hat

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis und/oder in das ULV Brandenburg vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind.

Bieter die nicht in vorgenannte Verzeichnisse eingetragen sind, haben eine Eigenerklärung gem. Formblatt (Eigenerklärungen zur Eignung) abzugeben. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt angegebenen Bescheinigungen in Form von Kopien innerhalb einer von der Vergabestelle vorgegebenen Frist vorzulegen. Die Kopien der Bescheinigungen dürfen maximal sechs Monate alt sein.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und

Bescheinigungen gemäß dem Formblatt auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Weiterhin sind mit dem Angebot sind vorzulegen:

- Erklärung zu den Ausschlussgründen nach § 123 und 124 GWB
- Erklärung zu den Mindestanforderungen nach dem BrbVergG

- eine Bescheinigung der Versicherung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung (mit Angabe der versicherten Risiken und der Versicherungssummen im Einzelfall und pro Jahr) Mindestversicherungssummen je Schadensereignis: Personenschäden 2.000.000 EUR; Sach- und Vermögensschäden 1.000.000 EUR bzw. die Bereitschaft eine solche abzuschließen Die Jahreshöchstleistung muss jeweils mindestens das Doppelte der genannten Summen betragen.

- Qualifikationsnachweis der Fachsicherungsfirma gem. MVAS 99
- Qualifikationsnachweis "Güteschutz Kanalbau"
- Nachweis Oberbauleitung (nur durch einen fachkundigen Bauingenieur/Master mit mind. Fachhochschulstudium der Fachrichtung Tief- bzw. Ingenieurbau und zehnjähriger Berufserfahrung)

Vor Zuschlagserteilung ist auf Aufforderung die SOKA- Bau- Bescheinigung vorzulegen.

x) **Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:**

x)

Sonstige Informationen für Bieter:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden: nachgefordert

Bekanntmachungs-ID: CXP9Y5061FT